„**Höhle der Löwen“ FinTech „Finanzguru“ gewinnt HDI als Investor für Series A**

* Finanzguru schließt Series-A-Finanzierung über 4 Mio. Euro ab
* Versicherungskonzern HDI sowie Wagniskapitalgeber coparion steigen als Neuinvestoren ein
* Als einer der ersten regulierten Zahlungsinstitute Deutschlands will Finanzguru mit dem neuen Kapital ab 2020 europaweit skalieren

**Frankfurt, 8. August 2019.** Das Frankfurter FinTech-Startup Finanzguru hat seine Series-A-Finanzierungsrunde mit Erfolg abgeschlossen. Investoren sind die Versicherungsgruppe HDI aus Hannover sowie der Wagniskapitalgeber coparion. Außerdem beteiligen sich bisherige Bestandsinvestoren an der Finanzierungsrunde. Finanzguru wurde deutschlandweit durch die VOX-Gründersendung „Die Höhle der Löwen“ bekannt. Die beiden Unternehmerzwillinge Alexander und Benjamin Michel erhielten damals 1 Mio. Euro von Unternehmer Carsten Maschmeyer, das höchste in der Sendung jemals getätigte Investment eines einzelnen Jurors. „Ökosysteme sind für uns die digitale Zukunft und Finanzguru ist ein solches schnell wachsendes Ökosystem. Mit unserem Know-How wollen wir zum Erfolg von Finanzguru beitragen“, sagt Dr. Martin Weldi, Leiter Corporate Development der HDI Gruppe.  Und Christian Schulte, Investment Manager von coparion ergänzt: „Die exzellenten Nutzermetriken haben uns beeindruckt und sind der stärkste Beweis, dass bei Finanzguru die Nutzer unangefochten an oberster Stelle stehen. Mit PSD2 gibt es jetzt die Chance, aus Finanzguru einen europäischen Champion zu machen.“

Mit dem neuen Kapital will Finanzguru seinen Wachstumskurs stärken. Neben der Expansion in weitere europäische Länder ab 2020 wird das Startup das Kapital für den Aufbau des Teams sowie für die Einführung neuer Produkte einsetzen. Dabei verfolgt Finanzguru das Ziel eine führende europäische Finanzplattform Made in Germany aufzubauen. „Mit coparion und HDI haben wir finanzstarke Investoren mit exzellentem Know-How in unserer Branche gewonnen“, sagt Benjamin Michel, Mitgründer und CEO von Finanzguru. „Mit dem neuen Kapital und der Zulassung durch die BaFin haben wir nun die Möglichkeit, Kunden in allen europäischen Ländern die einfachste und bequemste Verwaltung ihrer Finanzen und Verträge anzubieten“.

Nur ein Jahr nach dem offiziellen Start der App, die auf künstlicher Intelligenz basiert, hat Finanzguru bereits mehr als 450.000 Kunden gewonnen. Damit zählt Finanzguru zu den am schnellsten wachsenden FinTechs Deutschlands. Einen weiteren Schub für das Wachstum verspricht sich das Unternehmen durch die EU-Richtlinie „PSD2“, die im September in Kraft tritt. Sie verpflichtet alle Banken in Europa dazu, Bankdaten auf Kundenwunsch via Schnittstellen mit Drittanbietern zu teilen. Finanzguru kann so seine innovative App in allen europäischen Ländern anbieten. Voraussetzung hierfür ist eine strenge Überprüfung durch die BaFin (Bundesaufsicht für Finanzdienstleistungsaufsicht) und eine damit einhergehende Registrierung als Zahlungsinstitut. Finanzguru hat bereits im Mai als einer der ersten FinTechs Deutschlands diese Erlaubnis erhalten.

**Über Finanzguru**

Die Finanzguru – App, ein Produkt der dwins GmbH, ist ein KI (künstliche Intelligenz) – basierter, individueller Finanzassistent. Er erkennt automatisch für seine Nutzer Sparpotenziale und bietet einen bequemen Überblick über die Verträge und Finanzen. Das Gründer-Team von Finanzguru besteht aus den Zwillingsbrüdern Alexander und Benjamin Michel, Sandro Sonntag und Florian Hirsch. Alle Gründer verfügen über langjährige Berufserfahrung in der digitalen Produktentwicklung deutscher Großbanken. Aktuell beschäftigt das Startup 20 Mitarbeiter an den Standorten in Frankfurt am Main und Nürnberg. Mit einer Frühversion der Finanzguru–App gewann das Team den ersten Preis des weltweiten Deutsche Bank Hackathon API/Open. Das Bankhaus investierte eine Million Euro in das Startup. Dies war gleichzeitig die erste Investition des Digi-Venture-Fonds der Deutschen Bank. Die App steht Online-Kunden aller Banken in Deutschland zur Verfügung.

Bei ihrem Auftritt in der Gründershow „Die Höhle der Löwen“ überzeugten die Zwillingsbrüder den Investor Carsten Maschmeyer mit ihrer Finanzguru App. 1 Million Euro steckte der Unternehmer in das rasante Wachstum des digitalen Finanzassistenten. Damit schrieb das Startup-Duo in der fünften Staffel der Erfolgsserie Geschichte: Nie zuvor hat ein Einzelinvestor eine so hohe Summe bei einem Deal in „Die Höhle der Löwen“ investiert.

**Über die HDI Gruppe**

HDI ist eine der großen europäischen Versicherungsgruppen. Unter dem Dach des Talanx Konzerns mit Prämieneinnahmen in Höhe von 34,9 Mrd. EUR (2018) und rund 20.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern weltweit ist die HDI Gruppe im In- und Ausland sowohl in der Industrieversicherung als auch in der Privat- und Firmenversicherung tätig.

Zu den weiteren Marken des Talanx Konzerns zählen Hannover Rück als einer der weltweit führenden Rückversicherer, die auf den Bankenvertrieb spezialisierten Targo Versicherungen, PB Versicherungen und neue leben sowie der polnische Versicherer Warta. Ampega verwaltet als eine der größten deutschen Asset-Management-Gesellschaften die Anlagen des Talanx Konzerns und ist erfahrener Lösungsanbieter für konzernexterne institutionelle Kapitalanleger.

Die Ratingagentur Standard & Poor’s bewertet die Finanzkraft der Talanx Erstversicherungsgruppe mit A+/stable (strong) und die der Hannover Rück Gruppe mit AA–/stable (very strong). Die Talanx AG ist an der Frankfurter Börse im SDAX sowie an den Börsen in Hannover und Warschau gelistet (ISIN: DE000TLX1005, WKN: TLX100, polnisches Handelskürzel: TNX).

**Über coparion**

coparion ist ein Venture Capital Investor für junge, deutsche Technologieunternehmen. Mit einem Fondsvolumen von 275 Mio. Euro trägt coparion signifikant zum schnellen und nachhaltigen Wachstum bei. coparion unterstützt unternehmerischen Weitblick mit Know-how, ohne in das operative Geschäft einzugreifen. Durch die langjährige Erfahrung im Venture Capital und im Aufbau von Unternehmen erkennt das coparion-Team Potenziale und eröffnet neue Perspektiven. coparion finanziert ausschließlich gemeinsam mit Co-Investoren. Der Fokus liegt auf der Start-Up- und jungen Wachstumsphase. Pro Unternehmen investiert der Fonds bis zu 10 Mio. Euro, üblicherweise in mehreren Finanzierungsrunden zu je 0,5 - 5 Mio. Euro. coparion hat Büros in Köln und Berlin.

|  |  |
| --- | --- |
| **Kontakte:****Finanzguru by dwins GmbH**Alexander Michel (Gründer & CEO)c/o WeWorkTaunusanlage 8D-60329 Frankfurt am Main+49 (0)171 9390540[www.finanzguru.de](http://www.finanzguru.de)presse@finanzguru.de | **HDI Gruppe**Dr. Kerstin Bartels (Leiterin Externe Kommunikation)HDI-Platz 1D-30659 Hannover+49 (0)511 3747-2211www.hdi.depresse@hdi.de |